

Inhaltsfelder:

Bildgestaltung / Bildkonzepte

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- **Farbgestaltungen durch Mal- und Mischtechniken (Farbauftrag, -ton und -intensität, Hell-Dunkel und Kalt- Warmkontrast variieren und bewerten.**
- **In Bildern Farbwirkungen im Sinne von Farbbeziehungen beschreiben und benennen (komplementäre Beziehung, Hell-Dunkel, Kalt-Warmkontrast und Intensität)**
- **Farbmischungen auf Basis von Farbordnungssystemen (z.B des Farbkreises von Itten) erklären.**
- **Malstile anhand von Beispielen aus der bildenden Kunst und Farbaufträge (lasierend, deckend) unterscheiden und beschreiben.**

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Farbtheorie
- Kunsttheoretische Kontexte
- Malerei

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Erläuterung des Themas:

Das Lernarrangement berücksichtigt folgende inhaltlichen Aspekte:

- Herstellen von Farbmischungen auf Basis von Farbordnungssystemem inklusive Aufhellen und Abdunkeln
- Vorgegebene und vorgefundene Farbnuancen analysieren, Farbtöne mischen/anpassen
- Analyse und Anwendungen von Farbkontrasten und deren Wirkung in Bezug auf Vordergrund/Hintergrund
- Groß-Klein-Wirkung , z.B. anhand eines Scherenschnittes verdeutlichen.

Methodische / didaktische Zugänge

- Partner- und Gruppenarbeit/Austausch der Hintergründe und Anpassen der Farbmischungen/Austausch über die verwendeten Farbanteile und die kompositorischen Möglichkeiten;
- Wechselnde Farbwirkungen und Farbkontraste werden analysiert: Wie wirken die Figuren auf unterschiedlichen Hintergründen?
- Erzeugung einer Tiefenwirkung durch Überschneidung (Vorder-/Hintergrund)

Lernmittel / Lernorte

Lernmittel

- Wasserfarben, Gouachefarben, Tonpapier

Folgende Unterrichtsvorhaben sind möglich:

- Farbkreis (Itten)
- Chamäleon im Dschungel
- Riesenaquarium
- Aboriginal Art (dot-painting)

Weitere Absprachen der Fachkonferenz

-

- Beispiele aus der bildenden Kunst,

Mögliche Lernorte

- Museum

Mögliche Fächerübergreifende Kooperation / außerschulische Partner

- Biologie (Lebensraum Meer)

Feedback / Leistungsbewertung

- Präsentation der Arbeit
- Grad der Farbübereinstimmung (Herstellen der Mischfarben)
- Analysieren der Farbwirkungen und Kontraste durch entsprechende Zuordnungen
- Qualität der Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- individueller Beitrag zur Gruppenleistung

Inhaltsfelder:

Bildgestaltung / Bildkonzepte

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- mit Hilfe grundlegender bildnerischer Mittel Konturen und Binnenstrukturen gezielt in einer grafischen Gestaltung einsetzen und vergleichen,
- einfache Ordnungsprinzipien (Reihung, Ballung, Streuung, Symmetrie/Asymmetrie) beschreiben
- Entwürfe als Vorplanung einer Gestaltung skizzieren und in einer Zeichnung realisieren.
- eine eigene Gestaltung konzipieren und dabei die elementaren Arbeitsschritte beschreiben

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Grafik
- Kunsttheoretische Kontexte

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Erläuterung des Themas:

Das Lernarrangement berücksichtigt folgende inhaltlichen Aspekte:

- Formgebung durch die Konturlinie
- Erstellen von Skizzen
- Die Anwendung der elementaren grafischen Mittel (Punkt, Linie, Strich)
- Bildbetrachtung unterschiedlicher Flächen (Struktur, Schraffur)
- Hell-Dunkeffekte durch Verdichtung von Linien, Schraffuren (Parallel- und gekreuzte Schraffuren), Ballung, Streuung

Folgende Unterrichtsvorhaben sind möglich:

Skizzen/zeichnerische Entwürfe, Zeichnungen:

- Fantasietiere aus grafischen Strukturen entwickelt
- Weiterzeichnen eines Bildausschnittes
- Tierdarstellungen (Spinne, Schlange, Nashorn)
- Eigenes Skizzenalbum

Methodische / didaktische Zugänge

- Praktische Übungen zu Ballung und Streuung
- Einzel-,Partner-, und Gruppenarbeit
- Lerntheke
- Buddy-Book
- Memory
- Fühlbox (Übertrag von Haptik in die Grafik)
- Museumsrundgang

Lernmittel

- Zeichenwerkzeuge
- Papiere (unterschiedliche Qualitäten), Pappen
- Skizzenbücher

- Künstlervorstellung und deren Werke nachempfinden und eigene Ideen entwickeln

Weitere Absprachen der Fachkonferenz

Lernorte/außerschulische Partner

- Kunstraum
- Außerschulische Lernorte

Fächerübergreifende Kooperation

- fächerübergreifende Bezüge zu Naturwissenschaften, Geografie, Deutsch

Feedback / Leistungsbewertung

- Vollständigkeit der Materialien
- Individuelle Entwicklung der Zeichnung (Skizzenstagebuch)
- Qualität der Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Umsetzung der Arbeit (z.B. Linienführung, Vielfalt der Strukturen)
- Rundgang (Vergleich der individuellen Ergebnisse)
- Präsentation und fristgerechte Abgabe der Arbeiten

Inhaltsfelder:

Bildgestaltung / Bildkonzepte

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können:

- plastische Objekte in additiven (auch modellierenden) Verfahren und mit adäquaten Werkzeugen entwerfen und realisieren.
- einfache plastische Objekte unter Verwendung grundlegender Fachbegriffe (Plastik, Objekt, Relief) beschreiben.
- grundlegende Herstellungstechniken von Bildern (Malerei, Zeichnung, Plastik) unterscheiden.
- Entwürfe als Vorplanung einer Gestaltung skizzieren und in einer Zeichnung realisieren.
- Eine eigene Gestaltung konzipieren und dabei die elementaren Arbeitsschritte beschreiben.
- körperliche Ausdrucksformen mit Fachbegriffen (Mimik, Gestik, Pantomime) benennen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Plastik/Skulptur/Objekt
- Architektur und Raum

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Erläuterung des Themas:

Das Lernarrangement berücksichtigt folgende inhaltlichen Aspekte:

- Einsatz von Masken bei traditionellen Festen (Venedig, Karneval, etc.)
- Untersuchung von Materialien und deren Einsatz
- Entwicklung einer eigenen plastischen Gestaltung
-

Die Schülerinnen und Schüler erstellen folgende

Unterrichtsergebnisse:

- selbsterstellte Maske
- Entwürfe zu unterschiedlichen Masken
- Planung des Materialeinsatzes
- szenische Kurzpräsentation der Maske

Methodische / didaktische Zugänge

- Mimische Abbildungen (Bilder, Filmausschnitte, Masken, etc.)
- Wie stelle ich meine Gefühle dar?
- Mimische Zeichnungen (Leonardo da Vinci)
- Skizzen anfertigen (gegenseitig, Spiegel)
- Kleine szenische Darstellungen (filmen, fotografieren), in denen der mimische Ausdruck der Masken gestisch unterstützt wird.

Lernmittel / Lernorte

Lernmittel

- Bleistift, Pappe, Papier, Gips, Ton, Pappmaschee, Farben etc.

Lernorte

- Theater
- Museum

Weitere Absprachen der Fachkonferenz

-

Fächerübergreifende Kooperation / außerschulische Partner

- Berufsfelder Maskenbildneri/n, Theater

Feedback / Leistungsbewertung

- Reliefarbeit wird überprüft
- Bewertung der erzielten Gestaltung anhand einer Kriterienliste
- Präsentation der Arbeit szenisch und durch Foto-Plakate